



➤ Elisabeth Noltenius (*Bremen 1888 - † Bremen 1964), Malerin
Heideweg, 1926

Werkbeschreibung:

Unregelmäßig ansteigend durchschneiden ein breiterer und ein schmalerer Weg die einsame braune Heidelandschaft. Einzig ein Pferdewagen mit einem Bauern auf der Höhe des Horizontes lässt sich als Detail ausmachen. Landschaft, Wege und Himmel sind als ineinandergreifende Flächen mit verschiedenen Farbnuancen ohne weitere Differenzierung wiedergegeben. Das Dunkel der Heide und des wolkenverhangenen Himmels vermittelt eine trübe Stimmung, die durch das blasse Gelb der angedeuteten Büsche nur punktuell gemildert wird. Zwar erscheint die Heide nicht in ihrer Blütezeit mit ihrem typischen Violett, der Rosaton der Wege lässt jedoch an das blühende Kraut denken. Die expressiv-realistische Malweise des Bildes, wie sie zwischen den Weltkriegen weit verbreitet war, kennzeichnet auch die meisten Werke Noltenius'.

Alice Gudera

KUNST HALLE BREMEN



↗ Elisabeth Noltenius (*Bremen 1888 - † Bremen 1964), Malerin
Heideweg, 1926

Abmessungen	Objekt: 40,5 x 54,5 cm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	1018-1970/5
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/1426

Werkinformationen

Künstler	Elisabeth Noltenius (*Bremen 1888 - † Bremen 1964), Malerin
Werk	Titel Heideweg Entstehungsdatum 1926
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 40,5 x 54,5 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand Bezeichnungen: unten rechts monogrammiert: E N 26 Erwerbsinformation: 1970 Geschenk der Familie Jan Noltenius, Bremen 1970
Creditline	© Rainer Noltenius. Foto: Karen Blindow
Enthalten in der Kollektion:	↗ Bremer Malerei 1800 bis 1950 in der Kunsthalle Bremen ↗ Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen

KUNST HALLE BREMEN



↗ Elisabeth Noltenius (*Bremen 1888 - † Bremen 1964), Malerin
Heideweg, 1926



**Bremer Malerei 1800 bis
1950 in der Kunsthalle
Bremen**



**Provenienzforschung in der
Kunsthalle Bremen**